

Kreditorenbuchhaltung

Für eine bessere Übersichtlichkeit und Kontrolle der offenen Verpflichtungen empfiehlt sich die Kreditorenbuchhaltung. Sie behalten stets den Überblick über Ihre Fälligkeiten und die zu leistenden Zahlungen. Dadurch können Sie Ihre Liquiditätsplanung optimieren.

Da alle Applikationen im UNIFINANZ integriert sind erfassen Sie Daten nur einmalig. Die Daten sind von der Adresse über die Auftragsverwaltung (Wareneingang) zur Kreditorenbuchhaltung bis in die Finanzbuchhaltung verknüpft und können per Knopfdruck verbucht werden.



Bild: Erfassen Fakturen

Produktinformationen

Firmenstamm

- Erfassung der Firmenstammdaten.
- Definition der MWST (vereinbart, vereinnahmt, keine).
- Sammelkonti, Gegenkonti für Skonto und Kursverluste sowie Zahlungskonditionen können für die ganze Firma bzw. individuell pro Debitor definiert werden.

Debitorenstammdaten

- Integration in die zentralen Adresstammdaten.
- Individuelle Zahlungskonditionen und Kontierung.
- Fremdwährungen.
- Beträge bis 99 Milliarden.
- Fremdwährungskurse mit 4 Nachkommastellen.
- Unbegrenzte Anzahl Zahlstellen pro Kreditor.
- Individuelle Codes auf der Adresse.

Rechnungen / Zahlungen

- Automatische Rechnungserfassung mittels Belegleser.
- Buchen parallel in mehreren Jahren möglich.
- Fakturen, Akontofakturen und Gutschriften provisorisch (z.B. für Visierung) / definitiv erfassen.
- Erfassung von Daueraufträgen.
- Direkter Zugriff auf FIBU-Konten, Kostenstellen und Kostenträger.
- Zahlungskonditionen pro Beleg.
- Ursprungs- oder Kontoverbuchung von Skonti und Fremdwährungskursbewertungen (nach Rechtsvorschriften CH, Europa,

Für weitere Auskünfte / Informationen:

1 / 2

Kreditorenbuchhaltung

USA).

- Automatischer Zahlungsvorschlag aufgrund Zahlungs- und Skontofristen resp. zur Verfügung stehender Mittel.
- Zahlungsvorschlag manuell ändern / löschen / ausführen.
- Manuelle Erfassung von Einzel- oder Sammelzahlungen, Skonti, Rabatten, Verlusten.
- Auszahlungen via pain.001, DTA, EZAG, bar, etc.
- Korrektur- und Stornomöglichkeiten von Belegen.
- Einzel- oder Sammelbuchungen in FIBU / BEBU.

Auswertungen

- Faktorenerfassungs- und Zahlungsjournal provisorisch / definitiv.
- Offene-Posten-Liste.
- Kontoauszug über mehrere Jahre möglich.
- Zinsstaffelrechnung pro Kreditor.
- Mehrjahresvergleiche.
- Umsatz- und Saldoliste über mehrere Jahre.